

[Library ebook] GEO Epoche / GEO Epoche 61/2013 - Israel

## GEO Epoche / GEO Epoche 61/2013 - Israel

Von Gruner + Jahr

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Produktinformation -Verkaufsrang: #95241 in BcherVerffentlicht am: 2013-10-01Abmessungen: 10.59 x .47b x 8.35l, Einband: Taschenbuch173 Seiten | File size: 36.Mb

**Von Gruner + Jahr : GEO Epoche / GEO Epoche 61/2013 - Israel** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised GEO Epoche / GEO Epoche 61/2013 - Israel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Starke Bilder - Interessante TexteVon Mr. PropagandaministerDas Buch bietet einen interessanten Einblick in die Geschichte des jdischen Staates. Die Begleittexte sind selbst fr Interessierte zum Teil noch mit zuztlichen Detailinformationen sehr interessant. Die Bilder bilden das gesamte letzte Jahrhundert ab und warten mit vielen "Schtzen" auf. Eine gute Investition fr den interessierten Leser. Besonders der Bilder wegen.Die chaotischen Zustnde bei der Grndung werden ebenso dargestellt wie die unterschiedlichen Ziele und Trume der Einwanderer vor/nach Grndung des Staates.21 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eher eine Geschichte des NahostkonfliktesVon Thomas

MeierEigentlich ist dieses Heft eher eine Geschichte des Nahostkonfliktes. Fr eine deutsche Publikation, welche dafr bekannt sind, einen besonders hohen Mastab an das Verhalten Israels zu legen, ist es aber relativ gelungen. Aber ein paar Anmerkungen muss man schon machen:1. Leider fehlt ein Hinweis auf die Vertreibung von 850 000 Juden aus den arabischen Staaten. Das ist eine Tragdie, die in der heutigen Geschichtsschreibung fast untergegangen ist. Gerne wird immer wieder die Geschichte der Vertreibung der Araber aus Israel erzht. Dass aber hunderttausende Juden aus den arabischen Staaten gezwungen worden sind zu fliehen, dass sie enteignet worden sind, das scheint in Vergessenheit geraten zu sein.2. Man kann gerne kritisch ber den Grenzzaun berichten, dem immer vorgeworfen wird, er lge zu sehr auf "palstinensischem" Land, jedoch muss man betonen, dass die Anzahl der verheerenden Anschlge stark zurckgegangen ist. So diese zurckgehen, mssen weniger Gegenaktionen in Juda und Samaria durchgefhr werden, wo es mglicherweise auch Unschuldige trifft. Auerdem werden auch israelische Araber (Palstinenser) durch solche Anschlge verletzt und gettet. Das heit also ganz klar: Der Zaun ist gut fr Palstinenser und Israelis. Kurze Anmerkung: Andere Lnder bauen schon Zune weil sie Angst haben vor Einwanderern (z.B. USA und Spanien).3. Auch in diesem Heft wird es wieder so dargestellt, als habe der Besuch von Ariel Scharon die 2. Intifada ausgelst. Er war damals Oppositionsfhrer, damit also nicht der offizielle Reprsentant Israels. Der Tempelberg ist nicht nur Muslimen heilig sondern genauso den Juden. Und Scharon ist weder in den Felsendom noch in die Al-Aksa-Moschee hineingegangen. Auerdem hatte die 2. Intifada ganz andere Grnde und hatte etwas mit dem Abzug der IDF aus dem Sden des Libanon zu tun. Fr die Palstinenser wirkte es so, als ob der Terror der Hisbollah die IDF bezwingen kann, und so haben sie es ihr gleichgetan.4. Ansonsten wird der Siedlungsbau etwas berhht dargestellt. Es gibt auch andere Grnde fr den Konflikt: Jerusalem, die Frage des Rckkehrrechts, die Dmonisierung Israels durch die PA, ...5. Es ist eben eine Geschichte des Nahostkonfliktes. Nichts ber die vielen Facetten Israels. Die gesellschaftlichen Konflikte, Israel als Hightechland mit florierender Wirtschaft aber auch Armut und hohen Lebenshaltungskosten. Das kulturelle Leben, die Landschaft, ...Andere Aspekte Israels jenseits des Nahostkonfliktes fehlen einfach.6. Und es fehlt ein Hinweis auf die turnusmigen monatlichen Vernichtungsdrohungen aus Teheran.Aber fr eine deutsche Publikation relativ sachlich.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute bersichtVon Eva DrexlerDurch die anschauliche und bildhafte Darstellung der Geschichte kann man sich leicht und schnell einen guten berblick verschaffen und es wird sich nicht in Details, Zahlen und politischen Diskussionen verloren. Die einzelnen Artikel knnten manchmal etwas mehr aufeinander abgestimmt sein, denn manchmal geht es nicht chronologisch weiter, sondern Abschnitte wiederholen sich, so dass es schwer flt den zeitlichen Zusammenhang nicht zu verlieren.

Produktbeschreibung2013 zahlr. Ill., Kt. Israel; Geschichte; DDC-Notation 956.94 [DDC22ger]; Sachgruppe(n) 950 Geschichte Asiens kart. 27 cm + 1 DVD-Video Hamburg 188 S. [Belle 950 Geschichte Asiens ]